

L E B E N S L A U F

Vorname, Name: Dr. Klaus Landfried

Adressen: Albert-Ueberle-Str. 9, 6900 Heidelberg
Am Harzhübel 40, 6750 Kaiserslautern

Geburtstag, -ort: 26.01.1941, Heidelberg

Berufliche Daten: 1960 Abitur

Studium der Volkswirtschaftslehre, Geschichte,
Öffentliches Recht und Politikwissenschaft
an den Universitäten Basel und Heidelberg

1970 Promotion "summa cum laude"
an der Philosophisch-Historischen Fakultät
der Universität Heidelberg

1968 bis 1971 Lehrbeauftragter
am Institut für Politische Wissenschaft
der Universität Heidelberg

1969 bis 1972 Leiter der Forschungsgruppe
"Wahl der Parlamente" (DFG-Projekt Ste 40/6)
zusammen mit D. Nohlen
am Institut für Politische Wissenschaft
der Universität Heidelberg

1972/73 John-F.-Kennedy-Memorial Fellow
an der Harvard University
in Cambridge/Massachusetts, USA

Seit 1974 Professor für Politikwissenschaft
im Fachbereich Sozial- + Wirtschaftswissenschaften
der Universität Kaiserslautern

Seit 1981 Vizepräsident
der Universität Kaiserslautern

Seit 1982 Aufbau der Kontaktstelle
für Innovation und Technologieberatung
an der Universität Kaiserslautern

Mitgliedschaft
in Gremien: Stellvertretender Vorsitzender der (1981-84)
Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft

Sprecher der Rheinland-Pfälzisch/Saarländischen
Regionalgruppe der o. g. Vereinigung (1978-85)

Mitglied des Beirats des Staatlichen Instituts
für Lehrerfortbildung in Speyer (1978-85)

Mitglied des Landesbeirats für Weiterbildung
in Rheinland-Pfalz seit 1978

Kaiserslautern, 26.09.1986